



Die Plattform für ökologische Spitzenprodukte

***EcoTopTen-Kriterien
für Geschirrspülmaschinen***

April 2022

Inhalts

1	Über EcoTopTen	3
2	Von EcoTopTen empfohlene Spülmaschinen	4
3	Die EcoTopTen-Mindestkriterien	4
4	Kosten	5
5	Qualität	5
6	Wissenswertes, weitere Infos, Politisches	6

1 Über EcoTopTen

EcoTopTen ist eine Internetplattform des Öko-Instituts, auf der Verbraucher*innen und Beschaffer*innen Empfehlungen für ökologische Spitzenprodukte in den zehn Produktclustern Beleuchtung, Wärme, Strom, große Haushaltsgeräte, kleine Haushaltsgeräte, Fernseher, Computer/Büro, Mobilität, Lebensmittel und Textilien finden.

www.ecotopten.de bietet für verschiedene Produktgruppen Mindestkriterien, anhand derer sich Verbraucher*innen auf dem Markt orientieren können. Damit kann die Kaufentscheidung für ökologisch effiziente Produkte erleichtert werden. Für zahlreiche Produktgruppen werden Empfehlungen zum Kauf und zur umweltfreundlichen Anwendung gegeben. In den Produktclustern Lebensmittel und Textilien unterstützt eine Labelübersicht und -bewertung nachhaltige Kaufentscheidungen, jahreszeitspezifische Rezepte runden das Angebot ab.

Das EcoTopTen-Team

Ein kompetentes Experten-Team des Öko-Instituts erarbeitet die EcoTopTen-Mindestkriterien und stellt Hintergrundinformationen zusammen, die zu einer Kaufentscheidung zu ökologisch sinnvollen Produkten führen soll.

Öko-Institut

EcoTopTen wurde vom Öko-Institut initiiert. Das Öko-Institut ist eines der europaweit führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungsinstitute für eine nachhaltige Zukunft. Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. Es ist an den Standorten Freiburg, Darmstadt und Berlin vertreten.

Finanzierung von EcoTopTen

EcoTopTen wird von der Utopia GmbH gefördert. Von Januar 2015 bis Juni 2018 erhielt EcoTopTen eine Förderung im Rahmen des Projekts

„Die Produktauszeichnung EcoTopTen – Schwerpunkt SEK Stromsparen“ der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Außerdem wurde EcoTopTen von März 2015 bis August 2018 im Rahmen des Projekts „ToptenAct“ durch das Horizon 2020-Programm der EU finanziell unterstützt.

Kontakt

Dr. Dietlinde Quack

Institutsbereich Produkte & Stoffströme

Öko-Institut e.V., Geschäftsstelle Freiburg

Telefon: +49 761 45295-248; E-Mail: d.quack@oeko.de

2 Von EcoTopTen empfohlene Spülmaschinen

Von EcoTopTen ausgezeichnete Spülmaschinen sind ökologische Spitzenprodukte: sie sind energieeffizient, wassersparend und mit maximal 45 dB geräuscharm. Sie verfügen über ein sehr gutes Wassersicherheitssystem. Die Kriterien gelten gleichermaßen für Geschirrspülmaschinen mit 45 cm und mit 60 cm Breite.

3 Die EcoTopTen-Mindestkriterien

Ältere, ineffiziente Spülmaschinen verbrauchen stets die gleiche Menge Strom und Wasser – unabhängig davon, wie viel Geschirr sich in der Maschine befindet und wie verschmutzt es ist. Neuere und effizientere Spülmaschinen hingegen sind mit Automatikprogrammen, Trübungssensoren oder Beladungserkennung ausgestattet. Diese Funktionen erkennen automatisch die Menge an Geschirr und dessen Verschmutzungsgrad und reduzieren gegebenenfalls den Energie- und Wasserverbrauch.

- § Den anteiligen Anschaffungskosten pro Jahr: Wenn man den Kaufpreis der Spülmaschine durch die Lebensdauer (in Jahren) teilt, dann erhält man die Anschaffungskosten pro Jahr.
- § Energieeffizienzklasse¹:
 - Energieeffizienzklasse mindestens C oder besser
- § Wasserverbrauch: max. 10 Liter pro Spülgang (entspricht 1000 Liter pro Jahr bei 100 Zyklen pro Jahr)
- § Geräuschemission:
 - Schallschutzemissionsklasse mindestens B oder besser
- § Qualität:
 - Wassersicherheit: Die Geräte müssen über eine Wasserschutzvorrichtung verfügen. In Produktbeschreibungen sind hierfür unterschiedliche Bezeichnungen zu finden, beispielsweise Aquastop, Waterproof-System etc. Wasserschutzvorrichtungen aus verschiedenen Komponenten (doppelwandiger Zulaufschlauch, wasserdichte Bodenwanne, Magnetventil) sind besonders sicher. Grundsätzlich haftet der Hersteller im Rahmen des Produkthaftungsgesetzes (Gesetz über die Haftung für fehlerhafte Produkte – ProdHaftG) bei fehlerhaften Produkten, wenn diese einen Schaden verursachen, bis zu 10 Jahren nach Inverkehrbringen des Produktes.
 - Liegt ein **Qualitätstest der Stiftung Warentest** vor, so gilt als **Mindestkriterium die Note „gut“**. Das Nicht-Vorhandensein eines Testergebnisses führt jedoch nicht zur Abwertung.

¹ Energieeffizienzindex (EEI) <44 entsprechend der Kennzeichnungsrichtlinie für Haushaltsgeschirrspüler (Verordnung 2019/2017 vom 11. März 2019)

4 Kosten

Die jährlichen Gesamtkosten ermöglichen es den Verbraucher*innen, eine Übersicht über die realen produktbezogenen Kosten – die sogenannten Lebenszykluskosten – zu bekommen. Diese hängen bei Produkten, die zum Betrieb Energie benötigen, nicht nur vom Kaufpreis, sondern zu einem großen Anteil auch von den Kosten für den Energieverbrauch ab. Dies gilt auch für Spülmaschinen. Für die Entsorgung einer Spülmaschine fallen keine Kosten an, da seit März 2006 die Rückgabe alter Geräte kostenfrei ist.

Die jährlichen Gesamtkosten für Spülmaschinen setzen sich aus zwei Komponenten zusammen:

- § Den anteiligen Anschaffungskosten pro Jahr: Wenn man den Kaufpreis der Spülmaschine durch die Lebensdauer (in Jahren) teilt, dann erhält man die Anschaffungskosten pro Jahr.
- § Den jährlichen Betriebskosten: Diese setzen sich in der Regel aus den Strom- und ggf. Wasserkosten sowie den Kosten für weitere Betriebsmittel (hier Reiniger) zusammen.

Geschirrspülmaschinen unterscheiden sich heutzutage beim Strom- und Wasserverbrauch relativ wenig. Auch die Kosten für den Reiniger werden nicht (wesentlich) von der Spülmaschine beeinflusst. Die **jährlichen Gesamtkosten** werden daher hauptsächlich durch Unterschiede bei den Kaufpreisen bestimmt. Der Kaufpreis hängt wiederum von verschiedenen Faktoren ab, zum Beispiel von der Bauart (Stand- oder Einbaugerät), der Lautstärke, der Marke oder der Art und Anzahl von Ausstattungsmerkmalen, wie beispielsweise Zeitvorwahlfunktion, Schutzvorkehrungen gegen Wasserschäden oder Kindersicherung. Die Preisspanne bei Geschirrspülmaschinen ist entsprechend groß. **Das Öko-Institut empfiehlt Geräte, die über die Anforderung an Energie- und Wasserverbrauch hinaus vor allem leise sind und über ein hochwertiges Wasserschutzsystem verfügen.** Diese Geräteeigenschaften sind mit einem entsprechend höheren Kaufpreis und damit auch mit vergleichsweise höheren jährlichen Gesamtkosten verbunden. Sie resultieren aber nicht unmittelbar in geringeren Nutzungskosten.

Für die Entsorgung der Geräte fallen keine Kosten an, da die Rückgabe alter Geräte seit März 2006 kostenfrei ist.

5 Qualität

Die Produktqualität wird regelmäßig z.B. von der Stiftung Warentest geprüft. Allgemeine Qualitätskriterien, nach denen Spülmaschinen bewertet werden können, sind beispielsweise

- § die **Funktion** (Reinigen und Trocknen im Eco-, Intensiv- und Automatikprogramm; Programmabstufung, Anpassungsfähigkeit des Automatikprogramms, Selbstreinigung des Innenraums und der Siebe, Programmdauer),
- § die **Sicherheit** (Verletzungs- und Quetschgefahren, Schutzvorkehrungen gegen Wasserschäden und deren Erkennbarkeit, Verarbeitung) und
- § die **Handhabung** (u.a. Gebrauchsanleitung, Programmwahl, Türbedienung etc.).

Link zu Qualitätstest für Spülmaschinen: Stiftung Warentest: www.test.de

6 Wissenswertes, weitere Infos, Politisches

- § **Energieverbrauchskennzeichnung:** auch Energieetikett oder EU-Energielabel genannt; die Kennzeichnung im Allgemeinen sagt aus, ob ein Gerät im Vergleich zu einem durchschnittlichen Gerät derselben Art und Größe viel (G) oder wenig (A) Energie verbraucht – entsprechend der Kennzeichnungsrichtlinie für Haushalts-Geschirrspüler (Verordnung (EU) 2019/2017 vom 11. März 2019).
- § Die **Verordnung (EU) 2019/2022** vom 1. Oktober 2019 legt Ökodesign-Anforderungen an Haushaltsgeschirrspüler fest. So müssen seit dem 1. März 2021 alle auf den Markt gebrachten Geschirrspüler einen Energieeffizienzindex von <63 haben. Sie müssen spezifische Mindestanforderungen an die Reinigungs- und die Trocknungsleistung erfüllen. Darüber hinaus darf die Leistungsaufnahme im Aus-Zustand oder einem Bereitschaftszustand höchstens 0,50 W betragen. Wenn im Bereitschaftszustand der Status oder sonstige Informationen angezeigt werden, darf die Leistungsaufnahme in dieser Betriebsart höchstens 1,00 W betragen. Dies entspricht einem Jahresstromverbrauch von 4,4 kWh bzw. 8,8 kWh.